

2017 Jahresplanung
der Gnadentaler Mühlenkonzerte
(Änderungen vielleicht noch möglich)

71. Gnadentaler Mühlenkonzert:
Samstag, 21. Januar 2017 19 Uhr **Klostermühle, Dorfstr. 19**

„Nachtigall, sie singt so schön“

mit den Brahms-Liebesliedern, Schumann-Zigeunerleben
und Beethoven Mond-Variationen

Schumann: Zigeunerleben

Händel: Konzert F-Dur op. 4 Nr. 4
(Bearb. für Klavier 4-händig)

Beethoven: „Ich denke dein...“
(Variationen für Klavier 4-händig)

Brahms: Liebeslieder-Walzer
für 4 Singstimmen und Klavier (4-händig)

Es singen: **Ensemble vocart**



Verena Schwarz, Sopran
Anne Kruwinnus, Alt
Guido Bauer, Tenor
Eberhard Gröner, Bass

Klavier:
Bettina Veil, Albrecht Schmid

[http://www.kultur-in-ulm.de/
web/kulturportal/](http://www.kultur-in-ulm.de/web/kulturportal/)

72. Gnadentaler Mühlenkonzert:

Samstag, 25. März 2017 15:30 Uhr **Klostermühle, Dorfstr. 19**

Klavierkonzert mit Alexander Sonderegger

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)

 Klaviersonate Nr. 17 in B-Dur KV. 570

 Allegro – Adagio – Allegretto

Robert Schumann (1810-1856):

 Sinfonische Etüden Op. 13

Frederic Chopin (1810-1849)

 Fantasie Op. 49 in f-Moll

Sergei Prokofiev (1891-1953)

 Klaviersonate Nr. 8 in B-Dur Op. 84

 Andante dolce – Andante sognando – Vivace



Beim Internationalen Carl-Czerny-Wettbewerb in Prag erhielt Alexander Sonderegger sowohl den 1. Preis, als auch „The Czech Radio Prize“. 2014 ist Alexander Sonderegger zusammen mit seinem Bruder Eduard (Violine) beim Carl-Wendling-Wettbewerb für Kammermusik in Stuttgart mit dem 2. Preis ausgezeichnet worden. Den weiteren Erfolg bilden die 1. Preise beim III. Internationalen Valerij-Gawrilin-Wettbewerb in Wologda/Russland und beim XVI. Internationalen Klavierwettbewerb in Rom.

Alexander Sonderegger wurde 1991 in Petrosavodsk/Russland geboren und erhielt mit fünf Jahren seinen ersten Klavierunterricht. Bereits mit 16 Jahren begann Alexander sein Studium an der Petrosavodsker Glasunow-Musikhochschule bei Prof. Viktor Portnoi. Seit 2008 studierte Alexander an der Musikhochschule Stuttgart und schloss seine Bachelor-, Master- und auch Konzertexamen mit

Auszeichnung ab. Während des Studiums hatte er den Klavierunterricht bei Prof. Kirill Gerstein, Prof. Shoshana Rudiakov und Prof. Péter Nagy.

Alexander Sonderegger ist Stipendiat der Rostropovich-Stiftung, der Stiftungen Yehudi Menuhin – Live Music Now und Russische-Darstellende-Künste. Er nimmt regelmäßig an verschiedenen Meisterkursen teil, wie z. B. Dmitri Bashkirev, bei Nikolai Petrov, Konrad Elser, Elena Margolina-Hait, Jerome Rose.

Als Solist trat Alexander Sonderegger mehrmals mit dem Sinfonieorchester „Sinfonietta Lentua“ in der Lentua-Hall der Stadt Kuhmo/Finnland, dem Philharmonischen Sinfonieorchester der Stadt Murmansk/Russland, dem Kammerorchester der Petrosavodsker Glasunow-Musikhochschule und dem Sinfonieorchester der Karelischen Staatlichen Philharmonie auf.

Im Juni 2016 debütierte Alexander Sonderegger mit den Stuttgarter Philharmonikern unter der Leitung von Johannes Klumpp im Rahmen des «Rising Stars!» Festivals in Stuttgart. Diese Aufführung des zweiten Klavierkonzerts von Sergei Rachmaninoff wurde vom Südwestrundfunk aufgenommen und im Mittagskonzert des SWR 2 übertragen.

Im April 2017 macht Alexander Sonderegger die Deutschlandtournee mit der Junge Waldorf Philharmonie unter der Leitung von Patrick Strub und tritt unter anderem im Beethoven-Saal der Liederhalle in Stuttgart mit dem Klavierkonzert von Edvard Grieg auf.

<http://alexander-sonderegger.com/>

1. Gnadentaler Mühlenlesung:

Samstag, 6. Mai 2017 15:30 Uhr Klostermühle, Dorfstr. 19

Elfriede Haas: „Aus Zuflucht wird Heimat –
Lebenserinnerungen der Mannheimer Hallerin Elfriede Haas“

Rainer Ellinger, Klavier

73. Gnadentaler Mühlenkonzert:

Samstag, 20. Mai 2017 19 Uhr Klostermühle, Dorfstr. 19

Klarinetten-Trio „Gassenhauer-Trio“

mit Rolf Weber Klarinette, Kazue Weber Tsuzuki Klavier und Franz Amann Cello.

Max Bruch: Drei Stücke aus op.18

Ludwig van Beethoven: Trio B-Dur op.11 (Gassenhauer-Trio)

Johannes Brahms: Trio A-Moll op.114



Der Klarinettist Rolf Weber wurde in Liestal, Schweiz geboren. Er studierte an der Musikakademie Basel bei Hans Rudolf Stalder und schloss mit dem Lehr- und Solistendiplom ab. Weitere Studien folgten in Berlin bei Peter Rieckhoff an der Hochschule der Künste. Meisterkurse bei Karl Leister und Ewald Koch ergänzten seine Ausbildung. 1983 erhielt Rolf Weber bei La Chaux-de-Fonds den Solistenpreis der Schweiz. Mit Solokonzerten von Carl Maria von Weber, Gioacchino Rossini und Franz Krommer gab er bei der Basler Orchestergesellschaft ein erfolgreiches Debut, und seit 1983 ist Rolf Weber Soloklarinettist im Orchester des Staatstheaters am Gärtnerplatz in München.

Umfangreiche kammermusikalische Tätigkeit, die Mitwirkung bei Uraufführungen und Auftritte bei verschiedenen Festivals runden das Bild des Künstlers ab. Der nicht zuletzt auch Mitglied des Gassenhauertrios München und des Ensembles „Opera Concertante“ ist. Auf CD hat er „Romantische Raritäten“ für Klarinette und Klavier, Werke von Hermann Zilcher sowie Harmoniemusiken für Bläseroktett eingespielt.

74. Gnadentaler Mühlenkonzert:

Freitag, 30. Juni 2017 17 Uhr Openair!!

vor der Klostermühle, Dorfstr. 19

Uwe Saussele mit: JazzPopInstrumentals und Bossa Nova vermischt mit Gesangsstücken und Eigenkompositionen mit Marina Saussele an Kontrabass und Gesang und Valentin Koch an der anderen Gitarre.

75. Gnadentaler Mühlenkonzert:
Samstag, 23. September 2017 15:30 Uhr
Klosterkirche Gnadental

„FourRegensburg“ spielt Barockmusik zum Lutherjahr

Regina Kleinhenz: Sopran,
Susanne Hoffmann: Blockflöte,
Cornelie Bergius: Barockcello,
Ruth Spitzenberger: Cembalo



76. Gnadentaler Mühlenkonzert:
Samstag, 25. November 2017 19 Uhr **Klosterkirche Gnadental**

To God be the glory!

Der Gospelchor Michelbach wurde im Mai 2000 gegründet und gehört zur Evangelischen Kirchengemeinde Michelbach/Bilz. Unsere Mitglieder kommen aber auch aus anderen Konfessionen. Wir sind mehr als 40 engagierte Sängerinnen und Sänger zwischen 16 und 60 Jahren, die Spaß an lebendiger Gospelmusik und am gemeinsamen Singen haben. Bei unseren Auftritten wollen wir unser Publikum mit unserer Musik berühren und mitreißen. Mitsingen, Klatschen und Tanzen ist durchaus erlaubt.

Unser Repertoire umfasst mittlerweile mehr als 100 Songs von traditionellen Spirituals, über temperamentvolle Gospels, getragene Blues-Balladen bis zu Interpretationen neuerer Popsongs z.B. von Simon & Garfunkel, Michael Jackson oder Pink. Unsere Solisten mit ihren ganz individuellen Stimmen geben den Liedern unterschiedliche Klangfarben. Bei unseren Auftritten sorgt unsere Band (Piano, Bass, Schlagzeug, Percussion, Gitarre, Cello und bei Bedarf Keyboard/Saxophon) für einen fetzigen Begleitsound.

**Alle Konzerte: wie immer ist der EINTRITT FREI,
Pausenbewirtung, um Spenden wird gebeten.**

Musik und Kultur – Klostermühle Gnadental e.V., Pfr. i.R. Gerhard Bergius, 1. Vorsitzender,
Dorfstraße 19, 74545 Michelfeld-Gnadental

Spendenkonto: Musik und Kultur – Klostermühle Gnadental e.V.
Bopfinger Bank Sechta-Ries eG - IBAN: DE92 6006 9239 0013 0040 00 - BIC: GENODES1BPF